

04.07.2023

Welche Wildpflanzen kann ich essen?

Bei strahlend blauem Himmel konnten 11 interessierte Frauen im Garten von Frau Steffi Kratzer in Tiefenfucha die Vielfalt der Natur bewundern.

Set 1/1 ● ○ ○ ○ ○



Wildkräuter © R. Kaltenbrunner



Wildkräuter © R. Kaltenbrunner

In einem mitreißenden Vortrag stellte Frau Kratzer ganz gewöhnliche „Un“kräuter vor, die sehr häufig in der Natur vorkommen: Spitzwegerich, Gänseblümchen, Giersch, Brennnessel, Schafgarbe und Günsel.

Oft geht man daran vorbei ohne sie zu beachten. Umso faszinierender war es, im Anschluss an den spannenden Vortrag mit diesen Kräutern selbst zu kochen. Es standen Kräuterbrot mit Kräuterbutter, eine Quiche aus Brennnessel und als Nachspeise „After Eight“ aus Günselblättern auf dem Koch- und Speiseplan. Außerdem wurde eine Antijucksalbe aus Spitzwegerichblättern hergestellt. Umgeben von diesen Kräutern konnte nach getaner Arbeit dieses köstliche Menü auch verkostet werden. Ein sehr informativer Nachmittag fand somit auch einen äußerst angenehmen Abschluss!

LINKS ZUM THEMA

 [Steffis Naturverstand](#) ➔

lk Landwirtschaftskammer
Niederösterreich

Ländliches
Fortbildungs
Institut **LFI**

NV

Raiffeisen
Niederösterreich-Wien



die NÖ
Umweltverbände

HV